

Jesus spricht über den 3. Weltkrieg & die Wippe von Stolz & Verurteilung

3. Dezember 2015 - Worte von Jesus an Schwester Clare

Der Segen und die Gegenwart unseres süßen Erlösers Jesus sei mit euch.

Was geschah heute Morgen, als ich ins Gebet kam, da waren gewisse Dinge, die ich nicht wirklich willig war aufzugeben von der gestrigen Botschaft. Und ich kämpfte mit ihnen und bemerkte, dass ich in einen Kopf-an-Kopf Konflikt eintrat, wie zwei Hirsche, die sich mit ihren Hörnern arretiert haben, wisst ihr was ich meine? Und das war extrem ablenkend und ich dachte 'Nun, dies ist keine gute Frucht! Ich weiss nicht, was ich machen soll.' Also liess ich die ganze Idee des Kampfes fallen, Einige Dinge aufzugeben und ging zurück in die Anbetung.

Nun, als ich für die Botschaft kam, sagte ich zuerst zu Ihm...

'Hier bin ich Herr, bombardiert und zerrissen von meinen Leidenschaften. Bin ich überhaupt nutzbar für dich?'

Dies ist, was Der Herr zu mir sagte...

"Was für eine dumme Frage, gibt es irgend etwas, das zu schwierig ist für Mich?"

Liebt ihr das nicht auch, wenn Er eine Frage mit einer Frage beantwortet?!

Er fuhr weiter...

"Lass uns dies Schritt für Schritt tun. Du gibst dich selbst auf in den kleinen Dingen, Tag für Tag und sei nicht in einer Schleife der Verurteilung gefangen. Gib Mir, was du denkst, dass du es kannst, danke Mir dafür und jeden Tag wird es einfacher werden. Opfer und Verzicht bauen sich oftmals langsam auf, Schritt um Schritt, wie eine Treppe - nicht alles auf einmal. Gnade baut auf Gnade. Wenn du rückwärts schlitterst und deinen Schwachheiten nachgibst, tue Busse und steh wieder auf und mach weiter, betend, dass du es das nächste Mal selber besiegen wirst... weil dein Herz mehr gefesselt ist von Meinem Willen als alles Andere."

"Und ich werde es erstrebenswert machen, Ich werde dich mit Meiner Liebe und Fürsorge fluten. Verfolge nichts zwanghaft. Das verschliesst nur deinen Geist im Kampf, was wir nicht wollen. Die Wahrheit ist, je mehr du Mich liebst, um so mehr wirst du die Welt aufgeben. Es ist so einfach und Ich bin hier, um dir zu helfen."

"Meine Bräute, ihr sollt nicht gefangen und verwickelt werden in einen Kampf. Gebt mit einem fröhlichen Herz... denn es steht geschrieben, dass der Herr einen fröhlichen Geber liebt. Der Punkt ist dies... wer immer spärlich sät, wird auch spärlich ernten und wer immer reichlich sät, wird auch reichlich ernten. Jeder muss geben, wie er es in seinem Herzen entschieden hat, nicht widerwillig oder unter Zwang, denn Gott liebt einen fröhlichen Geber. 2. Korinther 9:6-7

"Diese Bewegung Meines Geistes gibt euch die Freiheit, tiefer in Mich einzudringen, nicht um euch Tag und Nacht kämpfen zu lassen über dies oder das. Wenn ihr in solch nutzlose Schlachten verwickelt werdet, könnt ihr nicht wirklich effektiv sein für Mich. Also lasst dies nicht zu. Bewegt euch mit der Gnade des Augenblicks."

"Ich möchte nicht, dass hier ein religiöser Geist hereinkommt. Wenn ihr in der Lage seid, mehr von der Welt zu opfern für Mich, werdet nicht stolz oder eingebildet, ihr habt einfach mehr Gnade. Wenn ihr scheitert, werdet nicht mutlos, ihr habt euch einfach selbst übernommen. Geht zurück zu dem, was angenehm ist und fängt dort wieder an. Es geht eine Weile, um sich daran zu gewöhnen, das Fleisch abzulehnen, es ist eine andauernde Arbeit. Im Himmel werdet ihr kein Fleisch haben, das euch abhält oder ablenkt, alles ist unter der Kontrolle eures Geistes. Ist das nicht etwas, worauf ihr euch freuen könnt?"

Das ist es sicherlich, Herr!

"Nun, wisst einfach, dass Ich im Moment dankbar und anerkennend bin für jedes kleine Ding, das ihr Mir in Liebe opfert. Oh, Ich bin SO dankbar."

"Für Einige werden Fasten und Selbstkontrolle zu einem Idol oder Mittel, um Allen zu zeigen, wie heilig sie sind. Indem sie das tun, annullieren sie alles Gute, das getan wurde und sie fallen in eine schlimmere Sünde, Stolz. Ich weiss, dass du damit gekämpft hast, es ist eine mächtige Einbildung... aber war Ich nicht treu und habe dich befreit, Clare und dir deinen wahren Zustand vor Mir gezeigt?"

Oh Herr, du warst so gütig, wirklich, Du hast mich von einer ernsten Sünde in jenem Bereich errettet. Ich weiss, dass ich immer noch geformt und geheiligt werde durch Deine sanfte Hand, aber wenigstens hast Du mir meine Sünde offenbart. Ich ziehe diesen sehr tiefen Ort vor, in welchen Du mich gesetzt hast! Es fühlt sich so sicher und warm an und ich bin so frei, die Heiligkeit der Anderen zu geniessen, ohne eifersüchtig zu werden. Ich fühle mich nicht bedroht... sondern privilegiert. Du hast so viele aussergewöhnliche Seelen in diesen Dienst gestellt, es ist für mich ein absolutes Wunder. Und ich weiss, dass sie hier sind wegen Dir! Wie sicher und einfach dieser niedrige Ort ist für mich. Manchmal kann ich fühlen, wenn Stolz anfängt, sich zu manifestieren in mir und meine Knie schwach werden und ich dich bitte, mich zu reinigen. Aber bitte, lass es nicht zu sehr schmerzen und aufhören, bevor es noch weiter geht.

Er fuhr weiter...

"Ich wache immer über dich und all Meine Bräute, die willig sind, immer. Das ist, warum ihr rasch Ueberzeugung fühlt, Ich lasse es nicht eurer Kenntnis entkommen. In einer Sekunde könnt ihr aus der Gnade bis in die unumgänglichen Gruben fallen. Aber wenn ihr wachsam seid und ablehnt, euren Kopf zu erheben, um Andere zu richten... werdet ihr sicher sein."

"Ich möchte euch ermutigen, Meine Herzbewohner, langsam zu gehen und euch jener Wippe sehr bewusst zu sein. An einem Ende sitzt Stolz und am Anderen Verurteilung. Lasst weder das Eine noch das Andere euch ergreifen, gebt fröhlich, was ihr könnt. Später, mit mehr Gnade, könnt ihr fröhlich geben, was ihr zuvor unwillig wart aufzugeben. Da gibt es keine Verurteilung für Jene, die in Mir sind."

Eine letzte Bemerkung, Herr. Alle wundern sich jetzt über das, was Du sagtest, dass wir uns dem Punkt ohne Zurück nähern.

"Ja, die Zeichen sind da. Ja, was Ich sagte ist wahr: Die Dinge eskalieren und Ich lasse es zu. Ich habe dir zuvor gesagt, dass es eine Zeit geben würde, wenn Ich das Urteil nicht mehr länger hinhalten könne. Clare, wir nähern uns jener Zeit."

Jesus, es scheint für mich so unverständlich, dass das Leben, wie wir es kennen, zu Ende geht. Vergib mir, Herr, aber ich fühlte wirklich tief im Innern, dass wir ein bisschen mehr Zeit hätten... 5 Jahre oder so. Du sagtest mir Monate, aber etwas tief im Innern sagte mir Jahre.

"Wir haben noch kein Datum, aber wie du sehen kannst, gehen die Dinge dem Ende zu. Die Gräueltaten, die Ich jeden Tag gesehen habe, sind jenseits deines Verständnisses, aber wisst das - Ich bin barmherzig und Viele erleben niemals die Qual; vielmehr entferne Ich sie aus ihren Körpern. Sie sehen es von oben oder sie sehen Mich und Ich verschone sie. Es sind Jene, die zurückgelassen sind, die vernarbt und demoralisiert sind für's Leben."

"Euer Präsident ist ein cleverer Mann, ein ziemlicher Betrüger. Jetzt ist euer Land positioniert, Syrer herein zu lassen, aufgrund der unmenschlichen Behandlung, die sie bekommen haben. Versteht jedoch, dass dies bloss ein Trojanisches Pferd ist, um mehr Terroristenzellen in dieses Land zu lassen. Sehr bald werden sie zum Handeln aufgerufen werden. Dies ist auch eine Vorwärtsbewegung in Richtung des unumgänglichen Urteils über diese Nation."

"Meine Bräute, Ich komme sehr bald. Seid nicht getäuscht oder eingelullt in einen falschen Frieden, die Zeit der Barmherzigkeit geht zu Ende. Betet sehr viel und sehr hart für eure Nation und die Welt. Ich bin so berührt von der Zuwendung und den Tränen Jener auf diesem Kanal, die gebetet haben für die Opfer von ISIS. Ich bin so bewegt und zu Tränen gerührt. Ich verspreche euch, eure Gebete haben Viele errettet; sie haben den Thron des Vaters erreicht und Er hat Engel entsendet, um Viele, die unschuldig sind, zu beschützen. Aller Ruhm und alle Ehre gehört dir, Allmächtiger Vater."

Und ich fühlte das Bedürfnis, die Schrift zu zitieren aus Johannes 12:27-28
Jetzt meine Seele bist du besorgt und was soll ich sagen 'Vater, errette mich aus dieser Stunde'? Aber für diesen Zweck kam ich zu dieser Stunde. 'Vater, verherrliche Deinen Namen.' Dann kam eine Stimme vom Himmel: 'Ich habe Beides - ihn verherrlicht und werde ihn wieder verherrlichen.'